Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Glarus**

Band (Jahr): **17 (1997)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhalt

Vorwort (Jakob Kamm) 7

Naturschutz im Kanton Glarus (Max Blumer, Steve Nann, Peter Zopfi) 8
Naturschutz ist nötig 10
Schutzgebiete 11

Geologie und Bodenbildung (Steve Nann) 14
Die Alpen entstehen 16
Bodenbildung 18

Die Landschaftsentwicklung (Steve Nann) 20
Von der Eiszeit bis heute 22

Florengeschichte (Hans-Jakob Zopfi) 26
Die Entwicklung der Pflanzenwelt 28

Höhenstufen und Lebensbereiche (Jürg Walcher) 32
Vom Buchenwald zum alpinen Rasen 34

Geschützte Pflanzen und ihre Lebensräume 36

Wälder und Hecken (Jürg Walcher) 38
Unser Wald 40
Die natürlichen Waldgesellschaften im Glarnerland 41
Lebensraum seltener und geschützter Pflanzen 44
Hecken und Waldränder 54

Ufervegetation (Fridli Marti) 58
Im Glarnerland am stärksten bedroht 60
Röhrichte 62
Grossseggenrieder 63
Auenwälder 64

Hoch- und Flachmoore (Fridli Marti) 66
Schützenswerte Feuchtgebiete 68
Hochmoore 69
Flachmoore und Streuewiesen 73

Magerwiesen (Fridli Marti) 76
Vielfalt durch Nährstoffmangel 78
Typen von Magerwiesen 79

Alpine Rasen (Hans-Jakob Zopfi) 84
Unsere «Urwiesen» 86
Pflanzengesellschaften der alpinen Rasen 98
Alpine Rasen auf Kalk 99
Alpine Rasen auf Silikat 103

Schuttfluren (Hans-Jakob Zopfi) 108
Pflanzen in bewegtem Gestein 110
Pflanzengesellschaften auf Schutt 113

Felsspaltenfluren (Hans-Jakob Zopfi) 120
Extrembergsteiger unter den Blütenpflanzen 122
Pflanzengesellschaften der Felsspalten 124

Anhang

130

Nachwort (Hans Oppliger) 132
Bestimmungen über den Arten- und Biotopschutz 133
Exkursionen 135
Geologische Karte 142
Literatur- und Bildnachweise 144
Register 148